Pfarr- und Gemeindezentrum Pähl

SCHILLING
GmbH + Co KG
gegr. 1937

Bauunternehmung – Hoch-, Tief- und Straßenbau

Ausführung der Kanalarbeiten

Rotter Straße 38 · 86911 Dießen/Ammersee · Fernruf: 0 88 07/3 66 · Fax: 0 88 07/68 82

trocken-bau | akustik-bau

baierl & demmelhuber

Ihr kompetenter Partner im Innenausbau

- Schreinerei
- Systemtrennwände
- Schlüsselfertiger Ausbau
- Akustikbau
- Trockenbau
- Projektierung

Am Hörnbachl 1 · 82396 Pähl
Telefon (0 88 08) 92 05-0 · Telefax (0 88 08) 92 05-2 66
Internet: www.baierl-demmelhuber.de
E-Mail: info@baierl-demmelhuber.de

Holzakustik – Wandverkleidung

Gebogene Gips-kartontrennwand

Ganzglas-Systemtrennwand

Inhaltsverzeichnis

Seite

Grußwort des ersten Bürgermeisters 2
Grußwort des Pfarrers Richard Tyroller 3
Chronologie zur Entstehung des Pfarr- und Gemeindezentrums . . . 4
Das Pfarr- und Gemeindezentrum im Überblick 6
Erläuterungsbericht des Architekten Reinhard Elbl 10
Anlagenbeschreibung des Ing.-Büros E 3 12
Planungsdaten 13
Bauherr und Planer 15
Am Bau beteiligte Firmen. 17

Branchenverzeichnis

Seite

.....1
.....1
.....14
.....14
.....15
.....16
.....16
.....16

Wir wünschen alles Gute zur Einweihung

M. HASEITL
Bau GmbH & Co. KG

M. HASEITL

Wir führten die Baumeisterarbeiten in bekannt guter Qualität aus.

Hoch-, Tief-, Straßen-, Kanal-, Rohrleitungsbau und schlüsselfertiges Bauen

SCHONGAU

Grußwort des ersten Bürgermeisters

Nach mehr als acht Jahren intensiver Diskussionen, Beratungen, Meinungsbildungen und Planungen können wir nach 2-jähriger Bauzeit das neue Pfarr- und Gemeindezentrum seiner Bestimmung übergeben.

Mit dem gemeinsamen Projekt zwischen Kirchengemeinde und politischer Gemeinde konnte ein Akzent für die Zukunft gesetzt werden, nämlich die Realisierung von Partnerschaften mit unterschiedlicher Aufgabenstellung.

Nun hat die Gemeinde Pähl in ihrer Ortsmitte ein echtes Zentrum geschaffen, ein Zuhause für die unterschiedlichsten Nutzungen im kulturellen, sozialen und gesellschaftlichen Bereich. Das planende und bauleitende Architekturbüro Reinhard Elbl hat es verstanden, das Gebäude städtebaulich den vorhandenen Gegebenheiten anzupassen, eine Stilrichtung zu geben, ohne dass die bestehenden Gebäude wie Kindergarten, Pfarrhof und Kirche in ihren wichtigen Funktionen in den Hintergrund geraten.

Die Nutzungsfunktionen mit Bücherei, Saal einschließlich Bühne, Küche, Mittagsbetreuung, Mutter – Kind, Stüberl und die Pfarreiräume sind optimal angeordnet.

Die Freiflächen gewährleisten ebenfalls eine unseren Bedürfnissen entsprechende Nutzung. So können größere Veranstaltungen wie z. B. Adventsmarkt, Maibaumfest und dgl. im Freien abgehalten werden.

Das Pfarr- und Gemeindezentrum soll ein offenes Haus für alle Einwohner aus Pähl und Fischen sein. Ich bin sicher: Das neue Pfarr- und Gemeindezentrum wird einen wichtigen Beitrag dazu leisten, dass sich unsere Bürgerinnen und Bürger noch stärker mit ihrer Gemeinde identifizieren.

Danken möchte ich all denjenigen, die sich für das Vorhaben eingesetzt haben, insbesondere den Architekten, Projektanten, bauausführenden Firmen, Bauausschuss, Diözese Augsburg, Gemeinde- und Pfarrgemeinderat, Kirchenverwaltung und Vereine.

So wünsche ich uns allen, dass das neue Pfarr- und Gemeindezentrum zu einem Mittelpunkt unseres gesellschaftlichen, sozialen und kulturellen Lebens wird und unsere Gemeinde in jeder Beziehung bereichert.

Pähl, im März 2005

Rainer Kugler
1. Bürgermeister

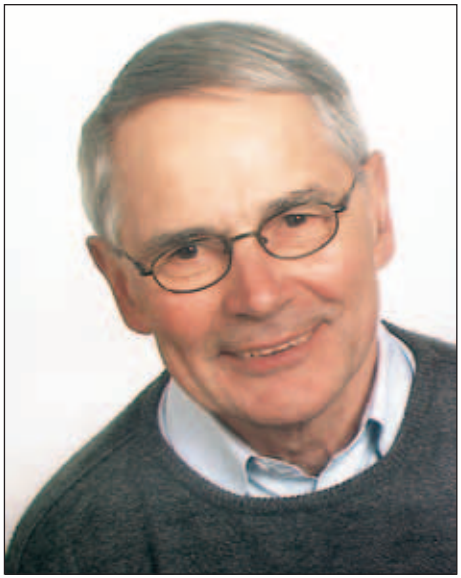
Grußwort des Pfarrers Richard Tyroller

Was in unserem Leben wertvoll ist, hat seinen Ort: die Familie hat ihr Heim und das Kind sein Zimmer, seinen Bereich. Da bewegen wir uns sicher und erfahren uns geborgen.
Das Dorf hat eine Kirche mit einem Turm: Raum und Fingerzeig – ganz still – für die Leben und Sinn gebende Anwesenheit unseres Gottes in der Gemeinde.
Nun haben wir ein neues Pfarr- und Gemeindezentrum.
Bevor wir es einweihen, braucht es sicher Versöhnung mit dem Abriss des alten Heimes, das uns über 30 Jahre gedient hat. Es muss für viele schmerzlich gewesen sein – für Pfarrer Schuster, den Architekten und den vielen Leuten aus dem Dorf, die nicht nur beim Bau mitgeholfen haben, sondern seitdem auch ein- und ausgegangen sind – in ihrem Heim!
Nun, da die Diözese, die Pfarrei und die Gemeinde „zusammengedacht“ haben, vertrauen wir, jetzt in die bestmögliche Lösung einziehen zu können.
Mein Dank gilt der Pfarrgemeinde, die schon seit vielen Jahren auf das neue Heim gespart und dafür viel gearbeitet hat.
Dank der Diözese, die mit unseren Kirchensteuermitteln dieses Projekt sehr gut mitgetragen hat!
Und Dank der Gemeinde, die zu ihrem Beitrag hinzu auch noch die ganze Last des „Bauherrn“ auf sich genommen hat.
Nun dürfen wir alle, aus Fischen und aus Pähl, das Haus und die Räume belegen und beseelen. Unser „Beisammensein“ hat einen Ort.
Wir haben einen Schlüssel, dass es unser aller Heim wird: Kinder, Jugendliche, Familien, Senioren – für Theater und für ernsthafte Gespräche, für alle Suchenden und alle Interessierten, einfach alle, die darin „da-Heim“ sein möchten.

Glück und Gottes Segen!

Richard Tyroller, Pfr.

Richard Tyroller, Pfarrer



Chronologie zur Entstehung des Pfarr- und Gemeindezentrums

11.12.1996
Erstes Gespräch mit Pfarrei, Architekt und Gemeinde für einen Um- und Erweiterungsbau des alten Pfarrheimes; Pfarrei beauftragt eine Vorplanung

03.02.1997
Fertigstellung Vorplanung durch Architekt H. A. Bergmann

30.09.1997
Besprechung mit Pfarrei, Architekt Bergmann, Kreisbaumeister Abels im Gemeinderat über die Planung für ein Pfarr- und Gemeindezentrum

14.10.1997
Grundsatzbeschluss über eine Beteiligung der Gemeinde für ein Pfarr- und Gemeindezentrum mit Auflagen und Bedingungen gegenüber Pfarrei

31.03.1998
Aufhebung des Grundsatzbeschlusses vom 14.10.1997 wegen Nichterfüllung der geforderten Auflagen

12.10.1999
Grundsatzbeschluss für ein gemeinsames Pfarr- und Gemeindezentrum (Abbruch des alten Pfarrheimes und Neubau)

21.03.2000
Planungsgespräch mit Herrn Architekt Reinhard Elbl im Gemeinderat

09.05.2000
Vorstellung des Vorentwurfes durch Herrn Architekt Reinhard Elbl im Gemeinderat

17.05.2000
Zustimmung der Planung durch Kirchenverwaltung

30.05.2000
Zustimmung der Planung durch Diözese Augsburg

09.01.2001
Abschlussverhandlung mit Diözese Augsburg wegen Zuschuss

13.02.2001
Erste Vorlage Entwurf eines Erbbaupachtvertrages im Gemeinderat

02.05.2001
Mitteilung der Diözese über Zuschuss in Höhe von 1.000.000 DM

15.05.2001
Einstimmiger Beschluss des Gemeinderats zum Bau des Pfarr- und Gemeindezentrums auf Grund der Entwürfe des Arch.-Büros Reinhard Elbl

15.05.2001
Planungsvergabe an das Architektur-Büro Reinhard Elbl

29.06.2001
Erstellen einer Geländevermessung durch das Ing.-Büro Hosse

14.12.2001
Zweite Entwurfsvorlage eines Erbbaupachtvertrages im Gemeinderat

16.01.2002
Baugrunduntersuchung

29.01.2002
Vergabe der Projektantenleistungen

20.03.2002
Informationsabend mit Vereinen und Gruppierungen zur Planvorlage

25.03.2002
Besprechung Kirchenverwaltung und Gemeinde mit Architekt Reinhard Elbl zur Einarbeitung der Änderungswünsche vom Infoabend mit den Vereinen

09.04.2002
Vorstellung Energiekonzept im Gemeinderat mit Kirchenverwaltung

28.05.2002
Zustimmung des Gemeinderates zum Bauantrag

02.06.2002
Vorstellung des Eingabeplanes der Bevölkerung anlässlich Dorffest

25.06.2002
Beschlussfassung im Einvernehmen mit Kirchenverwaltung über das Energiekonzept

25.10.2002
Bildung eines Bauausschusses

22.11.2002
Erteilung der Baugenehmigung durch das Landratsamt Weilheim-Schongau

28.01.2003
Vergabe der Abbrucharbeiten des alten Pfarrheimes

22.03.2003
Letzte Großveranstaltung im alten Pfarrheim: „Starkbierfest“

11.04.2003
Beginn der Abbrucharbeiten

02.05.2003
Zustimmung der Kirchenverwaltung zum Entwurf des Erbbaurechtsvertrages

05.05.2003
Baubeginn

15.05.2003
Beurkundung des Erbbaurechtsvertrages vor dem Notar Heinrich Döbereiner

24.10.2003
Richtfest

08.08.2004
Rohbaubesichtigung mit der gesamten Bevölkerung

05.12.2004
Besichtigung mit allen Vereinsvertretern

März 2005
Fertigstellung des Gebäudes

12.03.2005
Festakt anlässlich der Eröffnung des Pfarr- und Gemeindezentrums

13.03.2005
Segnung und Tag der offenen Tür

19.03.2005
Erste große Veranstaltung: „Starkbierfest“

Das Pfarr- und Gemeindezentrum im Überblick

Mit dem Pfarr- und Gemeindezentrum sind alle Möglichkeiten geschaffen worden, soziale, kulturelle und Vereinsinteressen unter einem Dach zusammenzuführen. Den Charakter des Hauses unterstreichen die multifunktionalen Räume, die allen Interessenten offen stehen.

Gemeindebücherei (48 qm):
Moderne Büchereiausstattung mit ca. 2.500 Medien, Leseecke und Sitzpolster für Kinder. Die Bücherei bedient sich eines modernen EDV-Systems.

Großer Saal mit Bühne (185 qm plus 44 qm für Bühne)
- Reihenbestuhlung bis 220 Personen
- Tischbestuhlung bis 180 Personen

Nutzbar für Veranstaltungen jeder Art, Theater, Ausstellungen, Faschingsbälle, Gymnastik, Vorträge, Versammlungen etc.

Küche (52 qm)
Eine moderne Küchenausstattung gewährleistet die Versorgung des Saales.

Fahnenraum (11 qm):
Die Vereine haben die Möglichkeit, ihre Vereinsfahnen dauerhaft aufzubewahren.

Mittagsbetreuung (35 qm) / Mutter-Kind-Raum (38 qm):
Für die schulische Mittagsbetreuung sowie für die so genannte Krabbelgruppe stehen nun geeignete Räumlichkeiten zur Verfügung. Beide Räume sind durch eine mobile Trennwand teilbar.

Stüberl (67 qm):
ca. 60 Sitzplätze; Das gemütlich eingerichtete Stüberl bietet vielseitige Möglichkeiten der Nutzung: Vorstandssitzungen, kleine Versammlungen, Vorträge, kleinere Feierlichkeiten.

Räume der Pfarrei (117 qm): Jugend- und Sitzungsraum, Teeküche, Garderobe und Kellerraum
Für die verschiedensten Bedürfnisse der Pfarrei sind diese Räume vorgesehen. Durch eine mobile Trennwand ist mehr Flexibilität bei der Nutzung der Räume gegeben.

Große Terrasse für alle Räume im Untergeschoss.
Eine große Terrasse verbindet alle Räume im Untergeschoss. Diese soll im Sommer auch im Freien zum Verweilen dienen.

Pfarr- und Gemeindezentrum:
Obergeschoss:
Bücherei, Behinderten-WC, Foyer mit Gardarobe, Saal mit Bühne, Stuhllager, Schminkraum mit WC, Küche

Untergeschoss:
Fahnenraum, Putzraum, Mittagsbetreuung/Mutter-Kind; WC-Anlagen (bei Damen-WC Wickelraum), Stüberl, 3 Kellerräume, Haustechnikraum

Pfarrräume:
Jugend- und Besprechungsraum ca. 80 qm, Teeküche, Flur mit Garderobe, Kellerraum

Pfarr- und Gemeindezentrum

Pfarr- und Gemeindezentrum in Pähl; Erläuterungsbericht des Architekten Reinhard Elbl

Die planerische Aufgabe bestand darin, im Mittelpunkt der Gemeinde ein Kommunikationszentrum für die Bürger der Gemeinde zu gestalten, welches unterschiedlichsten Anforderungen gerecht werden soll.
Um das zu realisieren, war es für uns notwendig, vorab das städtebauliche Konzept mit Gebäudestellung, Erschließungsfunktionen und Platzgestaltung detailliert zu untersuchen.
Da eine Erweiterung des bestehenden Gebäudes aus den 60er - Jahren für nicht sinnvoll erachtet wurde, entschied man sich – zusammen mit Pfarrei und politischer Gemeinde – einen neuen Baukörper zu realisieren, der parallel zum geneigten Gelände platziert wird und bestehende räumliche Strukturen von Pfarrhaus und Kindergarten aufnimmt.
Ein wesentlicher Aspekt der Planung war, ein zeitgemäßes Gebäude zu errichten, das sich harmonisch in die ländliche Struktur einfügt und trotzdem ablesbare Eigenständigkeit bewahrt.
Der architektonische Dreiklang „Form – Funktion und Gestaltung“ war vom ersten Entwurf bis zur Fertigstellung die entscheidende Maxime, an der sich alle orientierten.
Vor diesem Hintergrund erfolgte auch die formale Außenwirkung des Gebäudes mit seinen ziegelroten Dachflächen, abgesetzten Ortgang- und Traufdetails aus Titanzink, weißen Putzflächen in Kombination mit Holzfensterelementen sowie einer transparenten Stahl-Glasfassade im Eingangsbereich.
Auch die Außenanlagen unterlagen einem klaren Nutzungskonzept und einer entsprechenden gestalterischen Anforderung. Maibaumplatz – Haupterschließung des Gebäudes – Adventsmarkt – Ausbildung von Stellplätzen – Einbindung des Areals Kindergarten in ein gestalterisches Gesamtkonzept – Ausbildung einer Anlieferungszone für Küche und Saal.
Mit klaren gestalterischen Strukturen und Wegeführungen wurde auch hier ein ablesbares Konzept umgesetzt.
Im Innenbereich wurde die Klarheit des Entwurfs mit der zusätzlichen Anforderung an Flexibilität festgesetzt. Die Trennung von kirchlichem und gemeindlichem Bereich war eine der Hauptkriterien, die erfüllt werden musste.

Obergeschoss

Über das zentral ausgelegte Foyer wird der Pfarr- bzw. Gemeindesaal erschlossen. Die Holzkonstruktion aus Fachwerkbindern wurde sichtbar gewählt und verleiht dem Raum nicht nur Großzügigkeit sondern auch konzeptionelle Gestaltung.
Das im Firstbereich eingesetzte Glasoberlicht sorgt für maximale Tageslichtausnutzung. Die Raumakustik musste für unterschiedlichste Funktionen ausgebildet werden. Als Materialien kamen im Wandbereich Ahorn furnierte Multiplexplatten und im Dachbereich eine fugenlose weiße Akustikdecke zum Einsatz.
Eine angegliederte Bühne ermöglicht die unterschiedliche Nutzung für Theater- und Musikdarbietungen.

Die im Seitenbereich angeordnete Küche ist für eine Bewirtung des Saales bis ca. 200 Personen ausgelegt.
Weiterhin befindet sich im Obergeschoss – direkt vom Foyer erschlossen – die neue Bücherei.

Hanggeschoss

Hier befinden sich die Funktionsbereiche Mutter und Kind, Mittagsbetreuung, der kleine Saal – auch Stüberl genannt – sowie der eigenständige Bereich der Pfarrei mit einem variablen Sitzungs- bzw. Veranstaltungsraum sowie einem separaten Jugendraum, der mit einer variablen Trennwand zum Sitzungsraum ausgebildet wurde.

Die konsequente Ausbildung bzw. Auswahl von Materialien wurde auch in diesen Bereichen fortgesetzt. Somit entstand ein Gebäude, das von fließenden Übergängen geprägt ist.

Reinhard Elbl – Architekt

Pfarr- und Gemeindezentrum in Pähl (Anlagenbeschreibung)

Die Wärmeversorgung für den Neubau, den bestehenden Kindergarten sowie die Option zum Anschluss des Rathauses mit Schule übernehmen zwei Niedertemperatur-Öl-Kessel mit einem Norm-Nutzungsgrad von 96 %. Durch eine gleitende abgesenkte Kesseltemperatur ist eine besonders sparsame und umweltschonende Betriebsweise mit schadstoffarmer Verbrennung und niedriger Stickoxid-Emission möglich. Die Heizölbevorratung erfolgt mittels eines 30.000-Liter-Erdöltankes.

Um einen hygienegerechten Betrieb der Trinkwasser-Installation gewährleisten zu können, erfolgt die Trinkwassererwärmung mittels eines Frischwassermoduls im Durchlauferhitzerprinzip. Das gesamte Trinkwassernetz wurde aus nichtrostenden Edelstahlrohren ausgeführt.

Für den Saal sowie die Versammlungsräume wurde eine Lüftungsanlage mit 55 % Wärme-Rückgewinnung und über Frequenzumformer gesteuerte freilaufende Ventilatoren mit hoher Wirtschaftlichkeit durch reduzierte An- und Abströmverluste eingebaut.

Einen wirtschaftlichen und sicheren Betrieb der Heizungs- und Lüftungsanlage gewährleistet ein kommunikationsfähiges, digitales Regelungssystem.

Ingenieurbüro E 3

Pfarr- und Gemeindezentrum Pähl

Planungsdaten

Gebäudeart:	Mehrzweckgebäude	
Umbauter Raum:	5.203 m³	
Grundfläche:	548 m²	
Geschossfläche:	1.095 m²	
Nutzfläche:	623 m²	
Raumgrößen:	Küche	52 m²
	Saal	185 m²
	Bühne	44 m²
	Schminkraum mit WC	18 m²
	Foyer	55 m²
	Garderobe	20 m²
	Bücherei	48 m²
	Mittagsbetreuung	35 m²
	Mutter + Kind	38 m²
	Stüberl	66 m²
	Jugendraum	34 m²
	Teeküche	11 m²
	Pfarrei	47 m²
	Fahnenraum	11 m²
Baukosten:	€ 1,65 Mio. einschl. Außenanlagen (ohne Abbruch, Erschließung und Einrichtung)	
Baubeginn:	April 2003	
Fertigstellung:	März 2005	

Metallbau Weiß

Metallgestaltung & Kunstschmiede

Individuell nach Ihren Anforderungen fertigen wir z. B. Edelstahl-,

Glas- oder Stahl-Holzkonstruktionen für den Innen- und Außenbereich.

Auf Ihre Kontaktaufnahme freuen wir uns!

Metallbau Weiß · Sonnenweg 1 · 86504 Merching
Tel. 0 82 33/97 34 · Fax 0 82 33/3 24 26 · www.metallbauweiss.de

Ausführung Dachdeckerarbeiten und Abdichtungs-arbeiten der Außenanlagen.

Stocker Bedachungen GmbH & Co. KG

Ludwig Stocker
Dipl.-Ing. (FH)
Dachdeckermeister
Guttenbrunnstr. 9
86415 Mering-St. Afra
Tel. 0 82 33/56 78
Fax 0 82 33/6 08 96

SCHMID

Fliesen und Naturstein GmbH

Verlegebetrieb · Ausstellung
Fliesen · Granit · Marmor
Treppen · Simse · Küchenarbeitsplatten
Waschtische
Ausführung der Natursteinarbeiten

GRANIT MARMOR

Peterhofstr. 10 · 86438 KISSING · **Telefon (0 82 33) 88 82** · Fax 6 07 42

HANDEL Bauingenieur-Büro

Wir waren beauftragt mit

Tragwerksplanung
Wärme- und Schallschutznachweis

Ingenieurbüro Dipl.-Ing. Peter Handel
Hangstr. 2 82362 Weilheim Tel. 0881-7667 Fax -62596

Bauherr und Planer

Bauherr
Gemeinde Pähl
Kirchstr. 7
82396 Pähl

Nutzer
Kath. Pfarrgemeinde Pähl,
Kirchstr. 4
82396 Pähl
Gemeinde Pähl
Kirchstr. 7
82396 Pähl

INGENIEURBÜRO FÜR VERSORGUNGSTECHNIK
HEIZUNG - LÜFTUNG - KLIMA - SANITÄR - KANAL
edenhofer
weinhart
andree
E3
82362 WEILHEIM HERZOG-ALBRECHT-PLATZ 4
82418 MURNAU/STAFFELSEE BURGGRABEN 48

Objektplanung mit Bauleitung
und SiGe-Koordination
Architekt Reinhard Elbl
Kornstr. 35
86438 Kissing

TGA-Planung Elektro
Ing.-Büro Georg Jeglinsky
Waisenhausstr. 8
82362 Weilheim

Bodenuntersuchung
Ing.-Büro GEOTEC GmbH
Bergiusstr. 9
86199 Augsburg

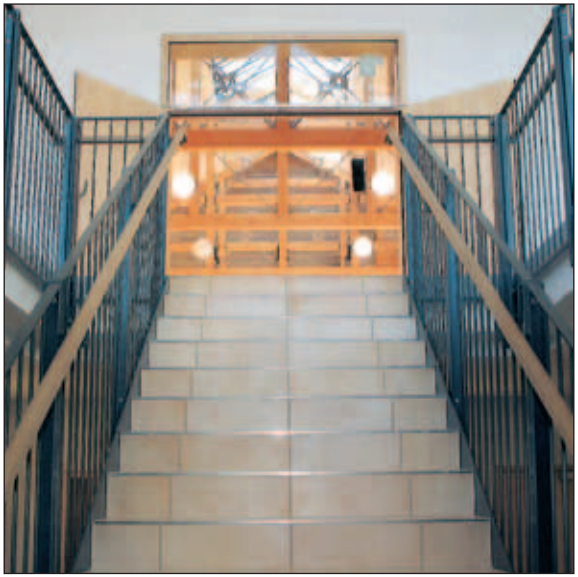
Akustik
Akustikbüro Schwartzenberger &
Burkhart
Parkstr. 7 a
82343 Pöcking

Tragwerksplanung
Ing.-Büro Peter Handel
Hangstr. 2
82362 Weilheim

Vermessung
GeoDigital GmbH
Dipl.-Ing. Michael Hosse
Hauptstr. 91
82380 Peißenberg

Brandschutz
Ing.-Büro Weidner,
Osterrieder & Partner
Grube 37
82377 Penzberg

TGA-Planung HLS
Ing.-Büro E 3
Herzog-Albrecht-Platz 4
82362 Weilheim



Wir wünschen alles Gute zur Einweihung.

Planung
Verkauf
Montage
Kundendienst

Hermann Schmitt GmbH
GASTRONOMIE-AUSRÜSTUNG

Ringstr. 22 · 82386 Huglfing · Tel. 0 88 02/15 11 · Fax 0 88 02/13 63

SCHREINEREI
Franz Strunz & Co. GmbH
AUS EIGENER FERTIGUNG
Fenster • Türen • Wintergärten • Balkone
Innenausbau • Möbel • Fensterläden

Neusiedlerring 2 • 82389 Böbing
Telefon 0 88 67/2 42 • Fax 0 88 67/17 37

OFFICE DESIGN
Büro- und Objekteinrichtung GmbH & Co KG

Römerstr. 16 · 82205 Gilching bei München
Tel. 08105.778 50 · Fax 08105.77 85 20
E-Mail: info@officedesign-gilching.de
Internet: www.officedesign-gilching.de

Büromöbel · Bestuhlung · Schrank- und Trennwände
Facility Management · Beratung · CAD-Planung · Liefer- und Montageservice · Schreineranfertigungen

Wir gratulieren der Gemeinde Pähl zum Neubau
des Pfarr- und Gemeindezentrums und wünschen Alles Gute.

saule

der kompetente Partner für Außenanlagen und Sportplätze, wünscht der Gemeinde Pähl alles Gute zur Einweihung.

Josef Saule GmbH
Landschafts- und Sportplatzbau
86169 Augsburg
Mühlhauser Str. 55
Telefon 08 21/2 70 94-0
Telefax 08 21/2 70 94-39
E-Mail info@saule-augsburg.de

Am Bau beteiligte Firmen

Akustikbau Saal/Foyer
Die Bauwerker
Ruth Franz
Paarstr. 26,86453 Dasing

Außenanlagen
Saule
Mühlhauser Str. 55
86169 Augsburg

Außenbepflanzung
Gärtnerei Schlereth
Herrschinger Straße
82396 Pähl-Vorderfischen

Außenputzarbeiten inkl. Gerüst
Göhler GmbH
Dorfstr. 12 a
09623 Rechenberg

Bauhauptarbeiten
Haseitl Bauges. mbH & Co.
Dießener Str. 12
86952 Schongau

Blitzschutz
Franz Rothlehner GmbH
Bahnweg 2
84432 Hebertsfelden

Bodenbelagsarbeiten
Eberhard Günther
Steinbruchstr. 20
82398 Polling

Bühnentechnik
Kotter Bühnentechnik
Nußbaumstr. 4
83533 Edling

Dachdeckerarbeiten
Außenanlagen – Dichtung,
Dämmung
Stocker Ludwig
Dachdecker/Flachdach
Guttenbrunnstr. 9
86415 Mering

Elektro – Elektro-Zahler
Holzhofring 23
82362 Weilheim

Estricharbeiten
STRABAG AG
Schleißheimer Str. 86
85748 Garching

Fensterbauarbeiten – Holz –
Fensterbänke Holz
Strunz GmbH & Co.
Neusiedlerring 2
82389 Böbing

Fliesenarbeiten
Enzensberger
An der Leithe 6
86956 Schongau

Heizung
Mayr & Wohlketzetter
Rossweide 4
82377 Penzberg

Holzbauarbeiten
Pletschacher Holzbau GmbH
Waldstr. 1
86543 Dasing

Innenbeleuchtung
Markus Bernard
Ringstr. 62
82386 Huglfing

Innenputzarbeiten
Keber und Dickert
Bamberger Str. 17
96110 Scheßlitz

Innentüren
Sedlmeyr
Waldstr. 14
86316 Friedberg-Rinnenthal

Kanalarbeiten
Schilling GmbH & Co. KG
Rotter Str. 38
86911 Dießen

Kücheneinrichtung
Gastronomie-Ausrüstung
Hermann Schmitt GmbH
Ringstr. 22
82386 Huglfing

Kunstharzböden Küche
Hofmann GmbH
Seestr. 33
96465 Neustadt

Lüftung
Max Schuster GmbH & Co. KG
Benzstr. 18
86356 Neusäß

Malerarbeiten – Holz außen
Schmautz Anstrich Service
Zugspitzstr. 7
82396 Pähl

Malerarbeiten – Lang GmbH
Hauptstr. 48
86494 Emersacker

Metallbauarbeiten – Fassade – Oberlicht
Michael Zirngibl GmbH
Lindemannstr. 7
82327 Tutzing

Mobile Trennwände
DORMA Hüppe GmbH + Co. KG
Industriestr. 5
26655 Westerstede

Objekt-Einrichtung – Div. Leistungen
Office-Design GmbH & Co. KG
Johannes Padberg
Römerstr. 16
82205 Gilching

Parkettarbeiten
Bembé Parkett
Provinostr. 52
86153 Augsburg

Raffstores
Rolladenbau Oberland GmbH
Höhenbergweg 7
82441 Ohlstadt

Sanitär
Heiko Lutz GmbH
Holzhofring 12
82362 Weilheim

Schlosserarbeiten –
Außenanlagen
Franz Mayr GmbH
Kapellenweg 11
82389 Böbing

Schlosserarbeiten –
Innengeländer Metallbau Weiß
Sonnenweg 1
86504 Merching

Spenglerarbeiten
Wagner GmbH
Ybelherstr. 35
82362 Weilheim

Steinmetzarbeiten –
Außenanlagen Schmid GmbH
Peterhofstr. 10
86438 Kissing

Stromversorgung –
Außenbeleuchtung
E.ON Bayern AG
Oskar-von-Miller-Str. 9
82377 Penzberg

Stützmauer
Huttner Tiefbau
Lichtenausstr. 5a
82399 Raisting

Trockenbau
Baierl & Demmelhuber
Am Hörnbachl 1
82396 Pähl

Wandbekleidung Holz
Kneitschel GmbH
Binzwangen 70/72
91598 Colmberg

Wir erstellten die kompletten raumlufttechnischen Anlagen.

WÄRME · KÄLTE · KLIMA

SCHUSTER

Max Schuster GmbH & Co. KG, Augsburg-Neusäß
Benzstr. 18 · ☎ 0821/24675-0 · www.Klima-Schuster.de

Impressum

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit der Trägerschaft.
Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage dieser Broschüre nimmt die Verwaltung oder das zuständige Amt entgegen.
Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen sind – auch auszugsweise – nicht gestattet. Nachdruck oder Reproduktion, gleich welcher Art, ob Fotokopie, Mikrofilm, Datenerfassung, Datenträger oder Online nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.
82396098/1. Auflage / 2005

Infos auch im Internet:
www.alles-deutschland.de
www.alles-austria.at
www.sen-info.de
www.klinikinfo.de
www.zukunftschancen.de

WEKA INFO

Kompetenz aus einer Hand

WEKA info verlag gmbh
Lechstraße 2 • D-86415 Mering
Telefon +49 (0) 8233 384-0
Telefax +49 (0) 8233 384-103
info@weka-info.de • www.weka-info.de

JOBA

JOBA Verwaltungs GmbH & Co. KG

Vermietung von Büro, Werkstätten, Lagerflächen sowie die Vermietung von Wohnungen

Informationen:
Hausverwaltung Schäfer: 089/59 98 91 00

Am Hörnbachl 1, 82396 Pähl, Tel.: (0 88 08) 3 18, Fax: (0 88 08) 13 35

RDM ivd

PROFESSIONELLE HAUSVERWALTUNG LOHNT SICH!

Rudolf Schäfer KG

seit 1922
Hausverwaltung – Immobilien
MÜNCHEN & UMLAND

Sprechen Sie mit unserer Geschäftsleitung. Wir beraten Sie gerne!

Max-Joseph-Str. 8
80333 München

Tel.: 0 89/59 98 91-00
Fax: 0 89/5 50 40 95

info@rudolfschaefer.de
www.rudolfschaefer.de

GUT KERSCHLACH

GUT KERSCHLACH

...mein Biohof vor der Haustür

Wir wünschen der Gemeinde Pähl alles Gute zur Einweihung des Pfarr- und Gemeindezentrums.

Öffnungszeiten Hofladen:
Montag bis Freitag 9.00–18.00 Uhr
Samstag 9.00–14.00 Uhr

Gut Kerschlach 1, 82396 Pähl
Tel. (0 88 08) 92 11-0
www.gut-kerschlach.de

Lieferservice (0 88 08) 92 11 11

Bäckerei · Käserei · Metzgerei · Lieferservice · Hofladen · Seminarhaus · Pferdehaltung · Landwirtschaft

www.gut-kerschlach.de

Naturland